

VERLAG FÜR NATURKUNDE  
(Dr. JUL. HOFFMANN) STUTTGART.

Zur Lagerergänzung empfohlen:

**KÜNSTLER-POSTKARTEN**  
„Wald und Wild“.

Serie von 16 Postkarten nach Bildern  
hervorragender Jagdmaler.

In elegantem Couvert 1 *M* 50 *h*.

Folgende Sujets, die ebenso durch ihre malerische Auffassung, wie durch die hochfeine Ausführung das Auge jedes Natur- und Jagdfreundes fesseln, sind auf 16 Postkarten zur Darstellung gebracht.

- |  |   |
|--|---|
| 1. Brunsthirsch im Hochgebirge, von A. Thiele.                       | 10. Auerhahnbalz (Bodenbalz) im Föhrenhochwald, von J. Wolf.          |
| 2. Rebhühner im Schnee, von J. Wolf.                                 | 11. Missglückter Ueberfall (Fuchs und Fasan), von J. Schmitzberger.   |
| 3. Schnepfenstrich, von H. Engl.                                     | 12. Gamsen im Hochgebirge, von A. Thiele.                             |
| 4. Rehwild im Sommer (in sonniger Waldlandschaft), von A. Thiele.    | 13. Im trauten Jagdzimmer, von W. Hoffmann.                           |
| 5. Birkhahnbalz auf der Heide, von J. Wolf.                          | 14. Flüchtige Rehe im beschneiten Wald, von M. Müller.                |
| 6. Hasentreibjagd bei Schnee, von W. Hoffmann.                       | 15. Einsamer Wald-See mit Wildenten und Reiher, von C. v. Dombrowski. |
| 7. Flüchtiges Hochwild im Herbstwald, von C. Zimmermann.             | 16. Damhirsche im sommerlichen Wald, von W. Hoffmann.                 |
| 8. Keiler, vom Saufinder verbellt (Winterlandschaft), von R. Assmus. |   |
| 9. Rehe in Winterlandschaft, von J. Schmitzberger.                   |   |

Jede, auch die kleinste Handlung kann durch Ausstellen dieser kleinen Kunstwerke namhaften Absatz erzielen.

Bezugsbedingungen: bar 50% und 7/6.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, im Oktober 1903.

Verlag für Naturkunde  
(Dr. Jul. Hoffmann).

**Wilhelm Engelmann in Leipzig.**

Ⓩ Nach den eingegangenen Bestellungen versandte ich:

**Anthropogenie**

oder

**Entwicklungsgeschichte des Menschen.**

Keimes- und Stammesgeschichte.

Gemeinverständliche wissenschaftliche Vorträge

von

**Ernst Haeckel,**

Professor an der Universität Jena.

Fünfte, umgearbeitete und vermehrte Auflage.

Mit 30 Tafeln, 512 Textfiguren und 60 genetischen Tabellen.

Zwei Bände. Gr. 8<sup>o</sup>. 1903. *M* 25.—; in Leinen geb. *M* 28.—.

Zum fünften Mal erscheint nun, völlig neu bearbeitet und wesentlich erweitert, dies epochemachende Werk. Der berühmte Verfasser hat es für alle denkenden Menschen bestimmt, „denen der Wunsch am Herzen liegt, die volle Wahrheit über Entstehung und Entwicklung ihrer eigenen Person, volle Klarheit über die Stellung des Menschen in der Natur zu erlangen“. In erster Linie werden Lehrer, Ärzte Studierende aller Fakultäten Abnehmer sein, der Interessentenkreis ist aber an den Stand nicht gebunden. Ich bitte um lebhafte Verwendung für das Werk und stelle Mehrbedarf auch bedingt zur Verfügung.

Leipzig, 13. Oktober 1903. **Wilhelm Engelmann.**

Ⓩ Auf dem Weihnachtslager bitte ich nicht fehlen zu lassen:

**Neues Musterkochbuch für die nord- und süddeutsche Küche:**

**Die deutsche Frau in Küche u. Keller**

von

Frau verw. Oberstabs- u. Regimentsarzt  
**A. Breithaupt.**

Fein geb. 4 *M*.

Kartonierte Ausgabe 3 *M*.

Rezepte für einfache und feine Küche, prakt. Unterweisung, wie Küche u. Keller beschaffen sein müssen, Warenkunde etc.

Ich liefere ein Lagerexemplar mit vollen 50% Rabatt, 7/6 mit 40% bar, bedingungsweise mit 30% unter Gutschrift von 10–25% auf Saldozahlung in Jahresrechnung. Bestellzettel anbei.

**Carl Bernhard Richter's Verlagsbuchhandlung**

jetzt Leipzig-R., Breitkopfstr. 1.

**Wichtig für sächsische \* \* \* \* \***  
**\* \* \* \* \* Handlungen.**

Ⓩ Soeben erschien:

**Länderkunde**  
für höhere Lehranstalten.

Unter Zugrundelegung des

**E. v. Seydlichschen**

Großen Lehrbuchs der Geographie

bearbeitet von

**Professor Dr. S. Schunke,**

Oberlehrer

am kgl. Seminar zu Dresden-Friedrichstadt.

Mit 66 Abbildungen.

VIII und 346 S. In Leinenband 4 *M* ord., mit 25% Rabatt, Freiegemplare 13/12.

(Einbd. d. Freiegempl. 60 *h*.)

Bei der Bearbeitung dieser Länderkunde sind in erster Linie die Verhältnisse an den Seminaren Sachsens ins Auge gefasst worden. Die Schunkesche Länderkunde kann aber auch allen höheren Lehranstalten, deren Unterricht die sächsischen Lehrpläne zugrunde liegen, dienen. Direktoren und Lehrer dieser Schulen werden Interessenten für das Buch sein.

Wir bitten zu verlangen. Zettel anbei.

Leipzig, den 16. Oktober 1903.

**Ferdinand Hirt & Sohn.**